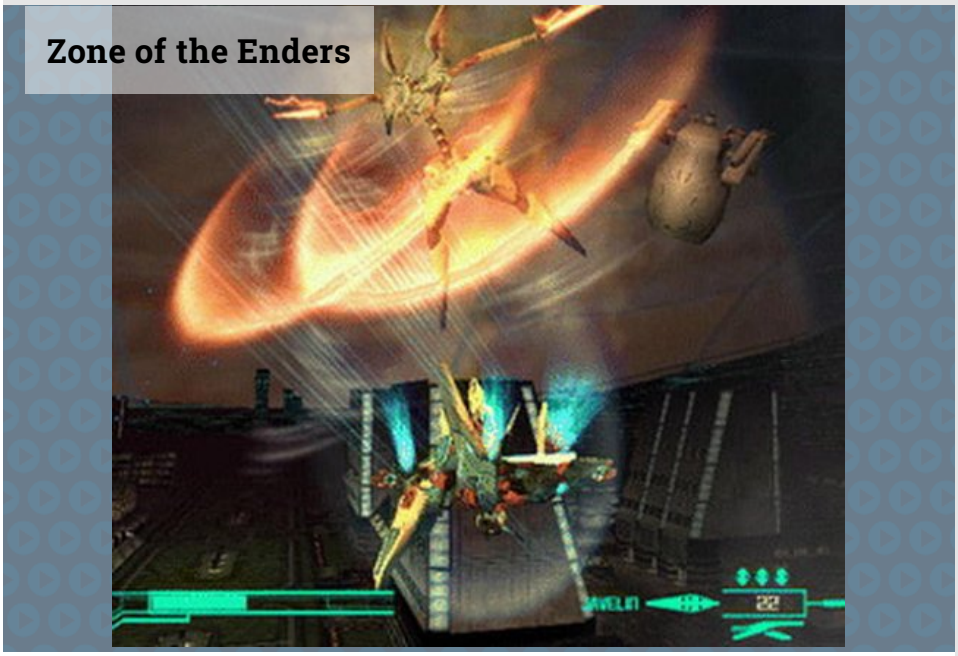
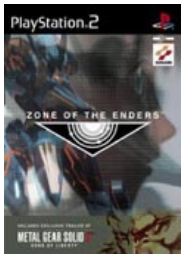
Zone of the Enders



Genre	Action-Adventure
USK	ab 16 Jahre (?)
Pädagogisch	ab 16 Jahre

Vertrieb	Konami
Erscheinungsjahr	2001.01
Systeme	Playstation 2
System im Test	Playstation 2
Kurzbewertung	Action-Adventure mit faszinierendem Gernemix



Wir schreiben das 22. Jahrhundert. Die Menschheit hat bereits seit geraumer Zeit die Sphären der Erde verlassen und ist ins Weltall vorgedrungen. Eine Truppe skrupelloser Militanten versucht die Herrschaft an sich zu reißen.
Mit der Figur des „Leo Stenbuck" beginnt der Spieler das Abenteuer in einem Kampfroboter.



Startseite

Spiele
- Aktuell
- Beurteilungen
- Spiele-Dossiers
- Tipp der Redaktion
- Video-Beurteilungen
- Spielesuche

Ratgeber
- ★ Familie
- ★ Schule
- ★ Jugendhilfe
- News
- Artikel
- Dossiers
- Praxisprojekte
- Aus der Jugendredaktion
- Videos
- Plattformen
- Alterskennzeichen & Jugendschutz
- Rechtliche Aspekte
- Faszination
- Medienwirkung

Service
- Wieso Weshalb Warum
- Team
- Die Spieletester
- Die Jugendredaktion
- Schirmherrschaft
- Unser Angebot
- Materialien
- Kooperationen
- Weitere Projekte
- RSS Feeds
- Datenschutzerklärung

Suche

Suchbegriff

Suchen

Spielesuche

Spieletitel

Suchen

Erweiterte Suche







Die einführende Story wird anhand eines wunderschön gerenderten Intros erzählt.
Die grafische und akustische Präsentation setzt dabei neue Maßstäbe und verdeutlich die technischen Möglichkeiten der PlayStation 2.
Über kleine Lernprogramme macht man sich schnell mit der Handhabung und Steuerung des Roboters vertraut. Wilde Kämpfe mit anderen Robotern gehören genauso dazu, wie das Auffinden von Passcodes und Programmen zur Erweiterung der eigenen Fähigkeiten.
Während Einsteigern das Handling des Programms noch etwas zu schnell und unübersichtlich erscheint, gefällt es denErfahreneren auf Grund der vielfältigen und abwechslungsreichen Mischung aus Aktion, Abenteuer und filmischen Sequenzen.

Ihnen fällt es leicht, sich mit den Eigenheiten der Spielfigur „Leo“ zu identifizieren.
„Leo“ ist klein, verletzlich und ängstlich, aber auch mutig und durchaus fähig, Aufgaben, die ihm gestellt werden, zu lösen. In der virtuellen Welt von „Zone of the Enders“ können die jungen Spieler mit den an ihnen gestellten Herausforderungen wachsen, in dem sie sich ausprobieren.

Der Spieler muss feindliche Kampfroboter überwinden, den eigenen Roboter fliegend durchs Weltall steuern und das Handlungsgeschehen beherrschen lernen. Dies gelingt nicht immer beim ersten Versuch, dafür aber ohne reale und schmerzliche Folgen. Ist ein Level gelöst, wird er mittels einer Filmsequenz belohnt und kommt in neue Spielbereiche. Gleichzeitig erweitern sich seine Handlungsmöglichkeiten.
Das Spiel ist ein Genremix aus Spielelementen von „Zelda“ über „Mechwarrior“ bis hin zu „Pitfall“ und begeistert vor allem Fans dieser Spieltypen.

Weiterempfehlen

powered by cre8CMS